



1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 7

Juli 2019

58. Jahrgang



Die meisten Menschen wissen gar nicht, wie schön die Welt ist und wieviel Pracht in den kleinsten Dingen, in einer Blume, einem Stein, einer Baumrinde oder einem Birkenblatt sich offenbart.

(Rainer Maria Rilke, 1875-1926)

Juli/ August 2019

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

Juli

So. 07.07. 10.00 Uhr Prädikant Loch
 So. 14.07. 10.00 Uhr P. Thoböll mit Taufe
 So. 21.07. 10.00 Uhr P. Thoböll mit Taufe
 Sa. 27.07. **14.00 Uhr** P. Thoböll u.a. Andacht in Lutterbek zur Eröffnung der Probsteier Korntage
 So. 28.07. 10.00 Uhr P. Thoböll Gottesdienst mit Abendmahl

August

So. 04.08. 10:00 Uhr Prädikant Rebmann
 So. 11. 08. 10.00 Uhr Prädikant Loch mit Musik für zwei Orgeln
 Mi. 14.08. **08.30 Uhr Gottesdienst zum Schulanfang—Pastorin Noffke**
 So. 18.08. **11.00 Uhr** P. Thoböll **Taufgottesdienst in Passade m See**
 So. 25.08. 10.00 Uhr P. Thoböll Gottesdienst mit Abendmahl



Meditative Kirchenführung mit P. Thoböll:

Sonnabend, 17. August, 20 Uhr

Sonnabend, 31. August, 20 Uhr

Kreativkreis

Donnerstag
11. Juli
08. August
19.30 Uhr
 im
 Claus Harms Haus

Karksnack

Dienstag
20. August
19.30 Uhr
 im
 Claus Harms Haus

Meditation

Freitag
16. August
20 Uhr
 im
 Claus Harms Haus
 mit Pastor Miller

Monatsandacht

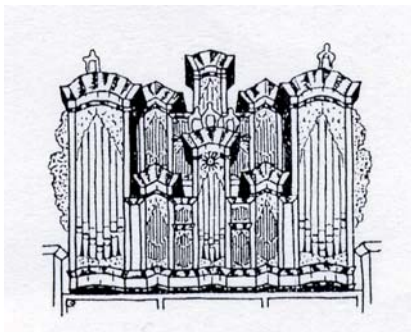
Donnerstag
22. August
19.30 Uhr
 in der Winterkirche
 anschl.
 KGR-Sitzung

Kantorei

Probe
mittwochs
19.00 Uhr
 im
 Gemeindehaus

KONZERTE

Sonntag, 07. Juli, 20 Uhr ***Concerto Giovanni***
 Carsten Henschel— Tenor/Altus (Wien)



Sonnabend, 20. Juli **ORGELNACHT**

19 Uhr Klosterkirche, Preetz

Gesang & Literatur

Andreas Gegner und Gabriele Schenkel

21 Uhr St. Katharinen-Kirche Probsteierhagen

Musik für Flöte und Orgel

Jürgen Stieghorst (Flöte) und Roman M. Reichel (Orgel)
 dazu Häppchen und Orgelwein

Sonntag, 4. August, 20 Uhr

Concerto Italiano—R. Reichel (Orgel und Cembalo)

Sonntag, 25. August, 20 Uhr

Flauto e Voce

Ute Weitkämper, Gesang, Ursula Schmidt-Laukamp, Flöten
 Roman Mario Reichel, Cembalo

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Sitzungstermine

Am 31.07.19 wird eine Sitzung des Finanz- und Lenkungsausschusses anberaumt. Hauptthema wird der Nachtragshaushalt sein. Weitere Sitzungstermine sind für den Juli noch nicht bekannt. Sollte es trotzdem zu dringenden Sitzungen kommen, werden diese in der Presse, der Homepage der Gemeinde und in den Aushangkästen gegenüber der Fa. Elektro Rethwisch und am Dorfplatz bekannt gemacht.

Danke schön

An dieser Stelle möchte ich ein großes Danke schön an Herrn Reischke und Herrn Meirose aussprechen, die (mal wieder) geholfen haben, die Ortsnachrichten auszutragen, als durch Personalengpässe auf dem Bauhof „Not am Mann“ war. Ohne diese Hilfe wäre es nicht möglich gewesen, die Ortsnachrichten pünktlich auszuliefern. Und noch ein großes Danke schön geht an Herrn Kielmann, der sich darum gekümmert hat, dass der Bekanntmachungskasten gegenüber der Firma Rethwisch wieder gut auf- und zuzuschließen ist.

Europawahlachlese

Das vorläufige endgültige Wahlergebnis bei der Europawahl für Probsteierhagen lautet: CDU 28%, SPD 16,9%, Grüne 27,6%, AFD 7,2%, Die Linke 4,6%, FDP 4,5%, Piraten 1,4%, Tierschutzpartei 1,7% Familie 1,6%, Die Partei 1,3%, Freie Wähler 1,5%. Die anderen 30 Parteien teilen sich 3,5% der abgegebenen Stimmen.

Strohfiguren

Mitte Juli werden die Strohfiguren 2019 vor dem Schloss aufgebaut. Viele Besucher aus Nah und Fern werden sich wieder am Schloss einstellen um unseren Beitrag zu den Probsteier Korntagen zu bewundern. Durch die Busse – mittlerweile aus ganz Norddeutschland angesagt – wird es auch wieder zu dem ein oder anderen Stau in der Schlossstraße und im Steinkamp kommen. Hier bitte ich die Anwohner um Verständnis und hoffe, dass auch sie sich an den Figuren erfreuen werden. Dem gesamten Team sage ich an dieser Stelle schon einmal Danke für den Einsatz und ich gehe davon aus, dass es im Herbst wieder zu einer tollen Versteigerung kommt.

Wildernde Hunde im Jagdbezirk Muxall

Hundebesitzer/innen sollten wissen, was passiert, wenn der Hund frei laufen darf und deshalb ist es grundsätzlich die Schuld der Hundehalter/innen, wenn Wildtiere elend leiden. Im Jagdbezirk Muxall ist kürzlich ein Rehkitz von einem wildernden Hund gerissen worden. Dem Hund macht das Hetzen und Reißen eines Wildtieres Spaß, er handelt rein aus angeborenen Instinkten, für den Hund

ist sein Handeln nicht falsch, sondern eine Hetze oder ein Riss sind eine selbstbelohnende Tätigkeit. Deshalb appelliere ich an die Hundebesitzer/innen, ihre Hunde nicht frei herumlaufen zu lassen, damit es nicht wieder zu so traurigen Vorfällen kommt.



Nicht ganz so tragisch aber trotzdem für einige ärgerlich ist, dass freilaufende Hunde im Dorf durch die Gärten laufen. Nicht alle Eigentümer sind begeistert vom tierischen Besuch in ihren Gärten.

Gewerbeausstellung

Wie alle zwei Jahre, war auch in diesem Jahr die Ausstellung des „Gewerbeverein Probsteierhagen“ wieder ein voller Erfolg. Über zwanzig Firmen stellten sich nicht nur den vielen Besuchern aus der Probstei und dem Kieler Umland sondern auch einem Team von unbestechlichen Juroren. Diese hatten die Aufgabe, Präsentation, Beratung und die Freundlichkeit der Aussteller zu bewerten. Wahrscheinlich keine leichte Aufgabe. In diesem Jahr konnte sich die Firma Senger mit ihrem gelungenen Gesamtkonzept den Sieg holen. Bei der Übergabe des Wanderpokals durch den stellvertretenden Bürgermeister Thomas Schröder dankte dieser dem Vorstand des Gewerbevereins und seinen Mitgliedern für das vielfältige Engagement des Vereins in der Gemeinde. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch Angebote des Sportvereins, der Kyffhäuserkameradschaft, der Jugendfeuerwehr und der Möglichkeit einen Hubschrauberrundflug über die Probstei zu machen. Nun wünsche ich Ihnen allen einen tollen Sommer, unseren Kindern erlebnisreiche Ferien und den Gästen aus Nah und Fern erholsame Urlaubstage.

Angela Maaß

Flohmarkt für Frauenkleidung

Es ist wieder soweit. Unser jährlicher Flohmarkt für Frauenkleidung findet statt am 31. August 2019 von 10 bis 13 Uhr im Claus Harms Haus in Probsteierhagen, Alte Dorfstraße 49 (bei der Kirche). Angeboten wird Frauenkleidung ab Gr. xs bis ca. Gr. xl (ca. Gr. 32 - 46), Schmuck, Accessoires, Taschen, Schuhe vereinzelt CDs, Bücher und Deko - eben alles, was Frauen gerne mögen.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Anika Lenschau*

Probsteierhagen hilft

Mit unseren Gästen und den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde soll wie in den Vorjahren wieder ein gemeinsames **Sommerfest** durchgeführt werden. Als Termin wurde **Sonntag, 04. August, ab 15.00 Uhr**, festgelegt. Die Veranstaltung findet auf der **Tennisanlage des TC Hagen am Trensahl** statt. Es stehen hier die notwendigen Räume, Mobiliar, Küche, Toiletten usw. und Freiräume zur Verfügung.

Wir wollen gemeinsam eine Kaffeetafel aufbauen und gegen ca. 17.00 Uhr grillen. Jede/r kann etwas typisches aus der Heimat für ein Buffet mitbringen. Fleisch, Wurst, Getränke usw. werden zentral eingekauft. Alle Probsteierhagener/innen und Bürger/innen der Nachbargemeinden sind herzlich eingeladen. Wichtig sind die Gespräche, die an so einem Nachmittag stattfinden können bzw. sollen. Es muss niemand Berührungsängste haben, teilzunehmen. Es gibt dort sicher auch wieder viele „bekannte Gesichter“ aus der Nachbarschaft zu sehen.

*Konrad Gromke
Koordinator der Flüchtlingshilfe*

Angelspaß für Ferienkinder.



Urheber 123RF

Den Ferienpass gibt es in Probsteierhagen nach vielen Jahren leider nicht mehr, aber den Angelspaß am Kasseiteich sehr wohl!

Wenn du Lust hast mit einer selbst gebauten Angel dicke Fische zu fangen, dann mußt du am Dienstag, den **06. August um 10:00 Uhr** in den Schlosspark kommen.

Hier warten Angelexperten um Hans Büschel auf dich und deine Ferienkinderkollegen. Sie zeigen euch, wie man eine Angel baut. Die Utensilien bringe ich mit. Am nächsten Tag, dem **Mittwoch, 07. August, um 10:00 Uhr** geht es dann zu Kristiane Götsch in Muxall an die Fischteiche (Hälterbecken). Was du hier brauchst ist ein guter Köder, Mais, Maden oder Regenwürmer.



Einladung

Sonntag, 04. August, 15:00 Uhr

auf der Tennisanlage TCH, Trensahl

an alle Bürger/Innen und Gäste, die als Flüchtlinge und Asylsuchende nach Probsteierhagen gekommen sind.

Wie im vergangene Jahr möchten wir uns auf der Tennisanlage des TCH zum Kaffeetrinken und später zum gemeinsamen Grillen treffen. Mitgebrachte Salate und heimische Köstlichkeiten unserer Gäste werden uns ein internationales Büfett bieten.

Es gibt Möglichkeit, sich im Gespräch noch besser kennen zu lernen.

Wir freuen uns auf Sie/Euch, die Gruppe „Probsteierhagen hilft“

Etwas haben wir auch vor Ort. Wenn alles fertig ist, der Haken und der Köder an der Angel, braucht es Geduld und Bißfreude der Fische. Nach zwei Stunden können wir uns beim Bockwurstessen etwas Anglerlatei erzählen und die Pokale für die unterschiedlichen Angelerfolge verteilen. Du bist dabei?

Peter Lüneburg

Flohmarkt in Muxall

Am 21.07.2019, von 10.00 - 15.00 Uhr, findet in Muxall im Christinenthaler Weg, wieder unser Flohmarkt statt. Es ist ein privater Flohmarkt. Jeder hat die Möglichkeit seine Dach- und Kellerfunde an den Mann oder an die Frau zu bringen. Gewerbetreibende sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Wer Interesse hat der meldet sich bitte, für die Standreservierung und alles weitere, bei Martina und Frank Arp unter der Telefonnummer 04348/7798 oder per Internet : frank-muxall@t-online.de

Frank Arp

Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen

Der Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen bietet am Sonntag, dem **04. August 2019, um 15.00 Uhr**, im Rahmen der Probsteier Korntage eine Kirchenführung an. Herr Horst Perry freut sich, viele Teilnehmer vor der Kirche begrüßen zu dürfen. Er gibt umfangreiche Erklärungen zu dem historischen Bauwerk vor den Außenansichten ab. Anschließend führt Herr Perry alle Interessierten in die Kirche und gibt Erklärungen zum Altarraum, zur Stuckdecke und zur Grabkammer ab. Es gibt also viel Wissenswertes über die St. Katharinen-Kirche von 1259 zu erfahren. Herr Perry berichtet außerdem über die aktuellen Baumaßnahmen an und in der Kirche und geht auch auf die „Aktivitäten“ des buntgescheckten Nagekäfers ein.

Ein Besuch dieser Führung ist also sehr empfehlenswert! Eine weitere Veranstaltung des Vereins findet am Sonntag, dem 11. August 2019, statt.

Herr Perry nimmt die Teilnehmer auf einen historischen Spaziergang durch das Kirchdorf Probsteierhagen mit. In dieser ca. einstündigen Führung erläutert Herr Perry das Dorfleben aus der Zeit von 1250 bis zur Gegenwart. Treffpunkt ist am Dorfplatz gegenüber der Kirche. Der Eintritt ist für beide Veranstaltungen frei, Spenden sind herzlich willkommen.

*Für den Vorstand:
Hella Kloth*

Bänke für das Kirchengelände

Fahrradfahrer, Besucher, Gäste – alle können Platz nehmen auf den neuen Bänken mit Blick auf die Kirche und das Dorf oder das Pastorat. Ein Platz zum Warten auf Gottesdienst, Konzert, Kirchenführung oder Besichtigung, für ein Picknick nach der Radfahrt, als Treffpunkt oder einfach ein Ort, um Ruhe zu finden, um nachzudenken, um abzuschalten.

Nach Abschluss der Dachsanierung ist das Kirchengelände wieder frei zugänglich. Jetzt war es Zeit für die Kirchengemeinde, die Plätze für die lang ersehnten Bänke festzulegen. Bereits im letzten Jahr stiftete der Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zwei Bänke und die Kirchengemeinde kaufte eine passende Picknickeinheit. In einer gemeinsamen Aktion von Mitgliedern aus dem Kirchengemeinderat und dem Verein zum Erhalt der St. Katharinen-Kirche wurden die Bänke und der Tisch montiert und anschließend mit Hilfe eines Frontladers auf das Kirchengelände transportiert. Sie bestehen aus massivem witterungsfestem Recycling Kunststoff, der mit dem blauen Umweltengel ausgezeichnet ist. Der Hersteller garantiert eine Lebensdauer von 20 Jahren und sie benötigen keine neuen Anstriche, keine aufwändige Pflege, aber wir hoffen, dass sie pfleglich behandelt und von mutwilligen Beschädigungen verschont werden. Nur so haben alle lange Freude an den neuen Bänken. Nehmen Sie Platz und genießen Sie die Aussicht.



Das fleißige Team aus Ehrenamtlern bei der Montage der Bänke

*Werner Lüpping
Verein zum Erhalt der St.Katharinen-Kirche*





Sport- ein Muss, auch mit anschließendem Genuss!!



So gestaltete sich der Nachmittag am 03.06.19 bei unserer Stuhlgymnastik.

Nach anfänglich schleppenden Anmeldungen, waren wir letztendlich doch 16 Personen, die den Bewegungsmuffel in sich erfolgreich besiegt hatten.



Motiviert und mit viel Spaß gingen wir an die Sache heran und haben schnell gemerkt, dass der Stuhl wirklich nicht nur ein Sitzmöbel ist. Auf dem Stuhl sitzend oder an ihm stehend wurden sowohl Beweglichkeit als auch Koordination auf den Prüfstand gestellt und trainiert.

Frau Horstkott, hatte sich netterweise bereit erklärt, diesen Nachmittag mit uns zu gestalten, hierfür danken wir noch einmal recht herzlich. Uns wurde ein fröhlicher Nachmittag beschert.

Nach einstündiger Bewegung hatten wir uns jetzt aber eine Belohnung verdient. Nun kam der kulinarische Genuss ins Spiel: Rhabarbertorte.....

Somit können wir bestätigen: Bewegung macht Spaß und sollte ein Muss sein bzw. werden.

B.M.

Termine d. Ortsverbandes Juli 2019

Am **22.07.2019** treffen wir uns zum **Montagsspiel mit Kaffee und Kuchen** im Claus Harms Haus in Probsteierhagen.

Beginn: 14:30h

Gäste sind wie immer und jederzeit herzlich willkommen!

Kosten: Mitglieder: 5€ Gäste: 7€

Vom **31.07.2019 bis 04.08.2019** geht's auf große Fahrt. Rübezahl erwartet uns in seiner

Heimat dem **Riesengebirge**.

Abfahrt: 06:30h vom Dorfplatz in Probsteierhagen mit dem Busunternehmen Graf Recke

Rückkehr: 04.08.2019 ca. 19:00h

Termine für den August 2019 bis Mitte September 2019

09.08.2019 Fahrt zu den Strohfiguren.

Abfahrt 12:30h vom Dorfplatz in Probsteierhagen mit Kleinbussen. Dazwischen Pause bei Kaffee und Kuchen in Marina Wendtorf inklusive.

Kosten: Mitglieder 10€ Gäste 12€

Die Kosten beinhalten die Fahrt und das Kaffeetrinken.

26.08.2019 gemeinsames Frühstück im Claus Harms Haus, 09:00h bis 11:00h

September 2019:

17.09.2019(Dienstag) Fahrt zum Lachmöwentheater, Theaterstück: **Gode Geister.**

Beginn der Aufführung: 20:00h

Abfahrt vom Dorfplatz in Probsteierhagen 18:30h. So bleibt noch Zeit vorher im Theaterfoyer einen kleinen Imbiss zu sich zu nehmen. Tische werden dafür reserviert. Die Theaterplätze haben Beinfreiheit.

Kosten: Mitglieder: 17€ Gäste: 19€

Die Kosten beinhalten Eintrittskarte sowie Hin- und Rückfahrt. Wir fahren mit Kleinbussen ab bzw. bis Dorfplatz in Probsteierhagen.

Anmeldungen bei Irmgard Ulber unter Tel.: 04348/ 7863.

B.M.

**Redaktionsschluss
für die August-Ausgabe
ist der 25. Juli**

Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen
Grundschule des Schulverbandes Probstei-West
Zukunftsschule



Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –



Kreis Plön

Schülerinnen und Schüler der Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen auf dem Siegerpodest beim 15. Ostufer-Fischhallen-Lauf am 26. Mai 2019

So sehen begeisterte Läuferinnen und Läufer aus! Ob 5 km Schülerlauf oder 700 m Bambinilauf: **28 Schülerinnen und Schüler aus Klasse 1 bis 4 der DGS Probsteierhagen** nahmen am diesjährigen **15. Ostufer-Fischhallen-Lauf** teil. Dieses Jahr gab es ein besonderes Highlight: Einige sichteten einen Delfin im Hafenbecken und unterbrachen kurz ihren Lauf.

Bei der Schulwertung mit den meisten Teilnehmern belegte die Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen den zweiten Platz und gewann 100 Euro. Zusätzlich bekamen alle Kinder eine Medaille und eine Süßigkeitenbox überreicht.

Herzlichen Glückwunsch an alle Kinder und vielen Dank an alle Eltern für ihre großartige Unterstützung. Wir hatten einen wunderbaren Lauf und freuen uns schon auf das nächste Event.

*Claudia Thureau-Herkens
DGS Probsteierhagen*

Heinrich-Heine-Schülerinnen erspielen sich den 3. Platz beim Landesentscheid im Fußball

Neumünster, den 07.06.19 Im letzten Spiel war noch alles möglich: Ein Sieg gegen das Gymnasium Wentorf hätte die sprichwörtliche Fahrt nach Berlin bedeutet, die Qualifikation für den Bundesentscheid des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin. Aber recht schnell war klar, dass es in diesem Jahr nicht ganz reichen würde, denn die Physis sprach für die Wentorferinnen, die im Schnitt wohl fast ein Jahr älter waren als die Heikendorferinnen und die am Ende mit 4:2 auch verdient gewinnen konnten.

Dabei fing das Landesfinale in Neumünster so an, wie das Bezirksfinale in Kiel und davor der Kreiseentscheid in Schönberg aufgehört hatten, nämlich mit Siegen. Auf Kreisebene konnten die Gemeinschaftsschule Probstei (2:0) und das Gymnasium Lütjenburg (1:0) geschlagen werden, auf Bezirksebene die Gemeinschaftsschule Nortorf (1:0), die Inselschule Fehmarn (6:0) und die Kieler Humboldtschule (2:1).

Das 1:0 gegen die Friedrich-Paulsen-Schule Niebüll war der erfolgreiche Einstieg in das Landesfinale, der aber hart erkämpft war. Die Johann-Comenius-Schule Thesdorf war





dann nicht der leichte Gegner, wie man anhand ihres ersten Spiels (0:6) hätte vermuten können, sondern ein sehr unbequemer, die Heikendorferinnen mussten am Ende die erste Niederlage dieser Saison hinnehmen und die fiel mit 0:3 recht deutlich aus und daran schloss sich dann noch die schon erwähnte Niederlage gegen das Gymnasium Wentorf an.

Aber auch wenn am Ende nicht alle Träume in Erfüllung gegangen sind, so muss man ganz klar sagen, dass Lisa, Zoe, Melina, Ruby, Amelie, Marike, Liv, Merle, Lena, Annabella und Maria in diesem Jahr eine fantastische Serie hingelegt haben und dass bis zum letzten Spiel noch alles möglich war. Und im Jahre 2020 liegen die Trümpfe in den Händen der Heikendorferinnen, denn dann gehören sie fast alle zum älteren Jahrgang.

Reimer Theilig

Tansania-Reise der Heinrich-Heine-Schule

Eine Woche vor den Osterferien ging es mitten in der Nacht los: Wir – die Lehrkräfte Thorsten Bell und Matthias Kloth – sowie die ELIMU-Vorsitzende Angela Wöhlk sind mit einer Gruppe von neun Schülerinnen und Schülern der Heinrich-Heine-Schule in die tansanische Region Ost-Kilimanjaro gereist. Dort haben wir eine Woche im Dorf Mrimbo an den Hängen des Kilimanjaro gewohnt, Land und Leute kennen gelernt und mehrere Partnerschulen besucht. Das war für alle äußerst interessant und spannend! Besonders beeindruckend waren die Herzlichkeit, Hilfsbereitschaft und Gelassenheit unserer Gastgeber.

Sehr interessant war auch zu sehen, wie an tansanischen Schulen gelernt wird: Riesengroße Klassen sitzen an alten Bänken in stark renovierungsbedürftigen Räumen und müssen mit sehr wenigen Materialien auskommen. Wir sind an den Schulen überaus herzlich empfangen worden mit Blumenschmuck und Gesang der versammelten Schülerschar. Zusammen mit den Partnerschulen wurden Schüler-Emailkontakte und die gemeinsame Arbeit an the-

matischen Projekten (Klima/Bäume; Plastikmüll) in die Wege geleitet.

Auf dem Programm stand auch eine Erkundung weiterer Landesteile. Wir sind im zweiten Teil der Reise u.a. im Ngorongoro-Krater gewesen, wo wir viele Wildtiere bestaunen konnten, und auf Sansibar, wo sich uns eine andere, islamisch geprägte Kultur zeigte. Die Reise wurde möglich mit finanzieller Unterstützung durch den Verein der Freunde und Förderer der Heinrich-Heine-Schule, die Reger Stiftung, den Kirchlichen Entwicklungsdienst, die Umweltlotterie Bingo und den Schulpartnerschaftsverein ELIMU.

Wir sind von den Erfahrungen der Reise alle ganz begeistert und spüren, dass neuer Schwung in unsere Schulpart-



nerschaft kommt. Die mitgereisten Schüler werden ihre vielfältigen Eindrücke in Ausstellungen, Bildpräsentationen und in einzelnen Klassen weitergeben.

Thorsten Bell und Matthias Kloth



Mit Petuhtante „Emmi Hansen“ durch die Altstadt von Flensburg- „Ohauehaueha, watn Aggewars“

„Was sind eigentlich Petuhtanten?“ haben sich manche gefragt, als der Tagesausflug der LandFrauen des LFV Probsteierhagen nach Flensburg angekündigt war. Als wir unsere Stadtführerin Frau Rolke im Käthe-Lassen-Hof trafen, wurden wir schnell aufgeklärt. Im ausgehenden 19. Jahrhundert trafen sich kultivierte Damen der Mittelschicht häufig zu Kaffeefahrten auf den Fördedampfern zu Kuchen und Klönschnack. Sie hatten häufig eine Dauerkarte, eine „Card passe partout“ und aus diesem französischen Partout wurde umgangssprachlich dann „Petuh“. Diese Petuhtanten entwickelten bei ihren Klönschnacks eine ganze eigene Sprache, eine Mischung aus Hochdeutsch, Plattdeutsch, Dänisch und Plattdänisch. Bei ihren Erklärungen wartete Frau Rolke immer auf Emmi Hansen, mit der sie verabredet war, die aber immer etwas zu spät kommt. Kurz verschwand Frau Rolke um die Ecke und kam dann mit kleinem Federhut, Spitzenhandschuhen, Parapluie und Handtasche als Emmi Hansen zurück.



Petuh-Tante Emmi Hansen begeistert v.links Brunnhilde Zander, Michaela Thode, Traute Mücke, Barbara Vietzke

Nun gab es lustige Kostproben in Petuh. Sie hatte immer viel „Aggewars“ (Mühe oder Stress), um pünktlich die Mahlzeiten für ihren Mann herzurichten, oder die Kinder „umzubringen (reinholen)“, „obziehen (ausziehen)“ und „einlegen (ins Bett bringen)“ zu müssen. „Tante Maß“ ist die Zeitung, dort liest man über „die frischen Toten und neuen Verlobten“. Zwischendurch verwandelte sich Emmi Hansen wieder in die Stadtführerin Ruth Rolke. Mit ihr besuchten wir den Marzipan-Hof und probierten dort echtes Lübecker Marzipan und selbst destillierten Aquavit. Wir sahen das älteste Haus Flensburgs, die Nicolai-Apotheke, von 1490, und bogen in die Rote Straße ein, die ursprünglich „Rude Straat“ hieß. Rude war damals Rodung. Hier in den ehemaligen Ausspannhöfen sind viele Höfe wunderbar restauriert und beherbergen kleine Geschäfte, Galerien und Restaurants. Den Kruse-Hof hat der Glasermeister Günther Kruse in den 70ziger Jahren neu gestaltet. Hier gibt es noch eine ehemalige Waschküche mit einem 10 m tiefen Brunnen, überbaut mit einem Häuschen und mit einem Eimer mit Kurbel. Alle Baustoffe für die Umgestaltung kamen aus dem Abbruch oder vom Schrottplatz, so wollte es Günther Kruse. Zum Abschluss berichtete Emmi Hansen uns, wie sie eine Verlobung einer Verwandten ausgerichtet hat mit viel „Aggewars“, mit viel Putzen, das so Schmerzen auf die „Leichdörner“ (Hühneraugen) macht und dass sie für das Fest Plattenkuchen mit viel „Schlackermaschü“ (Sahne) gebacken hat. Hinterher war sie entsetzt über die hohe Stromrechnung, weil die Kronleuchter alle brennen mussten. Als sie dann am nächsten Tag der „Domestikin“ (Hausmädchen) erklärte, dass die Kronleuchter nicht immer brennen sollen, bekam sie die Antwort: „Wie kann ein sitzen bei ausses Licht und zue Rollon und näh'n abbe Knöpfe an?“ (Wie kann einer bei ausgeschaltetem Licht und geschlossenen Rollos sitzen und abgerissene Knöpfe annähen?). Wir waren begeistert von der Erzählgabe unserer Petuhtante Emmi Hansen und dem Wissen von Frau Rolke.

Am frühen Nachmittag begaben wir uns auch auf eine Fahrt mit dem Fördedampfer bis Glücksborg und zurück, aber ohne Petuhtanten und ohne Schlackermaschü.



LFV Probsteierhagen vor dem Mariencafé

Die leckeren Torten erwarteten uns dann im Mariencafé in der roten Villa auf der anderen Seite der Förde. Aber bestaunt wurden dort vor allem die ca. 4500 (es ist keine

Null zuviel!) Kaffee- und Teekannen, die überall im Haus verteilt waren.



Staunen über die unzähligen Kaffeekannen

Sie hingen oft von der Decke, standen auf Regalen und Fensterbänken, fanden sich sogar am First und unter der Regenrinne des Gartenhauses. Und unser Busfahrer verriet uns, dass sie nicht nur in der Damentoilette von der Decke hingen, sondern auch bei den Herren. Ein lohnender Ausflug nach Flensburg, der viele Überraschungen brachte.

Text: Renate-M. Jacobshagen

Fotos: Marlene Scheeler

Sportverein Probsteierhagen



Der SVP war auf der Gewerbeausstellung 2019.

Das Wetter war am Sonntag wieder gut und so konnte die Gewerbechau losgehen.

Wir standen auf dem Gelände von der Autogalerie mit unserem Pavillon und unseren Geschicklichkeitsspielen.

Um 12.00 Uhr hatte die Drums-Alive-Mädels einen Auftritt auf dem „Festplatz“ im Gewerbegebiet, wie man auf dem Foto sieht mit vollem Einsatz vor einem tollen Publikum.

Danach gab Jutta auch bei uns noch einen Workshop zu Drums-Alive, wo Jedermann mitmachen konnte.

Ein Dank geht an Jutta, Angelika, Julia und Nico, die den ganzen Tag für den SVP Stand vor Ort waren.



Bild Nico Redlin

*Kalle Geest-Hansen
-1. Vorsitzender SV Probsteierhagen-*

Ehrung für unseren Schiedsrichter Arno Pohn.

Am 11.05. fand in Wankendorf der letzte Verbandstag vom KfV Plön statt.

Auf dieser historischen Tagung, hier wurde der Zusammenschluss der Fußballverbände Plön und Neumünster zu dem neuen Verband „Holstein“, unser Schiedsrichter Arno Pohn für seine langjährige

Tätigkeit als Schiedsrichter/Schiedsrichterbeobachter und Ansetzer geehrt.

Wir und der Fußballverband hoffen das uns Arno noch lange aktiv mit Rat und Tat zur Seite steht.

Vielen Dank sagt auch der Vorstand vom SVP.



Bild R. Runge

Vogelschießen fiel dem Wetter zum Opfer!

Das Kinder-Vogelschießen am Sa. 15.06. musste wg. des Wetters (Starkregen/Gewitter) und dadurch ein völlig aufgeweichter Schlosspark, schweren Herzens abgesagt werden.

Ich danke allen Helfern die schon am Donnerstag und Freitag bei den Vorbereitungen (Equipment in den Park schleppen) dabei waren und kurzfristig auch alles wieder wegräumen mussten, toll trotz des Wetters.

Wir hoffen auch auf Verständnis bei den ganzen Kuchenbäckern, die schon beim Backen waren.

Wir planen einen Ersatztermin für die Spiele (ohne Umzug), diese werden dann wohl am 31.08. am und auf dem Sportplatzgelände in Trensahl stattfinden, nähere Infos folgen dann noch.

*Für das Orga-Team
Kalle Geest-Hansen / SV Probsteierhagen*



Kuddel-Muddel am Pfingstmontag

Bei kühlem Wetter trafen sich 12 Tennisspieler/innen auf unserer Tennisanlage zum traditionellen Kuddel-Muddel. Zu den 12 Aktiven gesellten sich noch 4 Besucher. Da zu Pfingsten doch viele Aktive und Familien andere Termine wahrzunehmen haben, ist doch zu überlegen, zukünftig einen anderen Termin zu wählen.

Glücklicherweise hatte es kurz vor Beginn der Spiele aufgehört zu regnen, so dass die Wetter- und Platzbedingungen fast optimal waren. Rosi vom Festausschuss begrüßte alle Spielerinnen und Spieler und erläuterte die Regeln (die es nicht gab). So bildeten sich gleich 3 Doppel- bzw. Mixedpaarungen zum ersten Match.

Nach gut einer Stunde freuten sich alle auf Kaffee und leckeren Kuchen. Danach ging es munter weiter. Zum Abschluss der Veranstaltungen gab es Wurst vom Grill und wie immer leckere Salate.



In kleiner Runde nach dem Tennisspiel

Sommerausflug

Am Sonntag, dem 14. Juli, ist unser Sommerausflug geplant. Treffpunkt um 11.00 Uhr auf der Tennisanlage. Wir erkunden mit dem Fahrrad unsere Umgebung. Zur Organisation sind Anmeldungen bis zum 10. Juli bei Rosemarie Gromke erforderlich. Weitere Einzelheiten sind im Vereinsheim und auf unserer Internetseite (www.tchagen.de) zu lesen.

Punktspiele/Informationen

Die Punktspiele unserer 8 Mannschaften sind in vollem Gange. Teilweise konnten sehr gute Ergebnisse - insbesondere von den Jugendmannschaften - erzielt werden, es wurde aber auch „Lehrgeld“ bezahlt. Wer Interesse an den Terminen, Ergebnissen und Bildern hat, kann diese auf unserer Internetseite nachlesen: www.tchagen.de.

4. Ostsee-Cup

Vom 19. bis 21. Juli 2019 findet ein Jugendtennisturnier mit Ranglistenwertung auf zwei Leistungsniveaus des Kreistennisverbandes Plön e. V. statt. Am 19. und 20. Juli wird auch auf unserer Anlage gespielt. Andere Spiele sind an diesen beiden Tagen auf unserer Anlage nicht möglich. Anmeldungen sind beim Kreistennisverband notwendig. Die Kinder, Jugendlichen und Eltern sind informiert worden. Zuschauer/innen sind gerne gesehen.

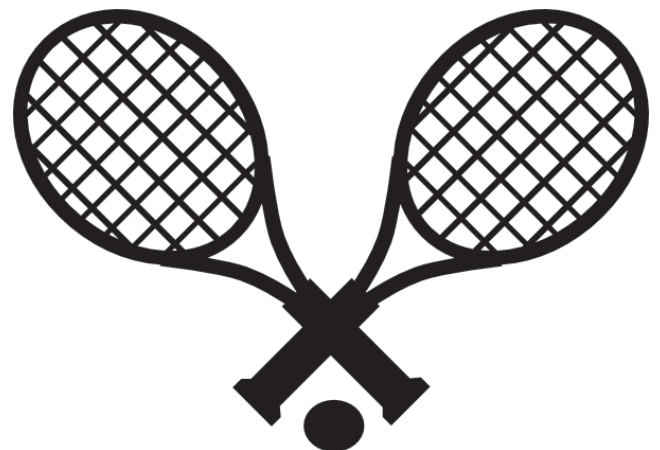
Kinder- und Jugendtraining

Das Kinder- und Jugendtraining findet während der Sommerferien nicht statt. Die Kinder und Jugendlichen können aber auf der Anlage Tennis spielen. Die Aufsicht und Verantwortung tragen dann die Eltern.

Vereinsmeisterschaften

Die Abschlussspiele der Vereinsmeisterschaften für die Erwachsenen finden am dem Wochenende des **31. August/01. September** statt. Zuvor sind noch diverse Punktspiele auszutragen. Für weitere Einzelheiten der Organisation und die Ausschreibung sorgt der Sportwart. Die **Jugendvereinsmeisterschaften** finden am Samstag, dem **07. September, ab 10.00 Uhr**, statt. Hierzu ergehen rechtzeitig weitere Informationen an die Kinder, Jugendlichen und Eltern.

*Konrad Gromke
1. Vorsitzender*



SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN



Schnupper-Segeln in den Sommerferien



Hurra, die Schulferien sind da und gewähren viel Zeit, um Neues zu entdecken. So bietet der Seglerverein Passee am Freitag, 19. Juli, auch in diesem Jahr ein Schnupper-Segeln auf dem Passader See an. Von 14 bis 18 Uhr wird der Vereinsvorsitzende Hark Quedens im Vereinshafen in Wulfsdorf erstes theoretisches und praktisches Wissen vermitteln. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, allerdings muss eine Schwimmbefähigung nachgewiesen werden (mindestens Seepferdchen).

Mitmachen können Kinder im Alter von acht bis 13 Jahren. Eine Anmeldung ist über die Vereins-Website www.seglervereinpassee.de oder telefonisch bei Hark Quedens unter 04348/2671010 (Anrufbeantworter) bis Montag, 15. Juli, möglich.

Jörg Ahrent

Das Team der Ortsnachrichten wünscht



schöne Sommerferien



Himmelfahrtpokal bleibt in Kühren

Am 30.05.19 fuhren wir mit einer kleinen Gruppe aus Probsteierhagen nach Kühren. Trotz des durchwachsenen Wetters am Himmelfahrtstag gingen 15 Schützinnen und Schützen auf den Schießstand. Um die Wartezeit zu verkürzen, wurde wie immer der Grill angeschmissen. Serviert wurden leckere Bratwürste mit Baguette. Gegen 13:00 Uhr hatten alle geschossen, sodass die Siegerehrung beginnen konnte. Der dritte Platz auf dem Treppchen ging nach Kühren an Albert Karlson mit 97,1 Ringen. Auf den zweiten Platz schaffte es Thomas Rehder aus Probsteierhagen mit 97,3 Ringen. Der erste Platz und der Pokal blieben bei Karl-Heinz Langbehn in Kühren, der mit 102,7 Ringen gewann.



Pokalsieg in Lutterbek

Auch in diesem Jahr folgten wir gerne eine Einladung der SSG Lutterbek zu ihrer Sportwoche. Am 31.05.19 fuhren daraufhin sechs Kameraden und Kameradinnen nach Lutterbek. Gestartet sind wir mit zwei Mannschaften, eine in der „LG offen“-Klasse und die andere in der „LGA Mix“-Klasse. Nach dem Schießen wurden wir mit leckerem Fleisch vom Grill versorgt. Eine Woche später bekamen wir die Ergebnislisten zugeschickt. Der erste Platz in der „LG offen“ ging an die Mannschaft, bestehend aus Timo Heusler, Saskia Debus und Rebecca Loß, mit insgesamt

605,2 Ringen. Dieser Sieg ist um so schöner, wenn man bedenkt, das die Schützen frei stehend, also ohne Auflage, geschossen hatten. Die meisten Schießen im Kyffhäuserbund finden mit halber Auflage statt. Unsere zweite Mannschaft bestehend aus Tanja Scherag, Horst Prösch und Hinrich Mohr schaffte es in der „LGA Mix“-Klasse auf Platz 13.



Bogenschießen im Juni

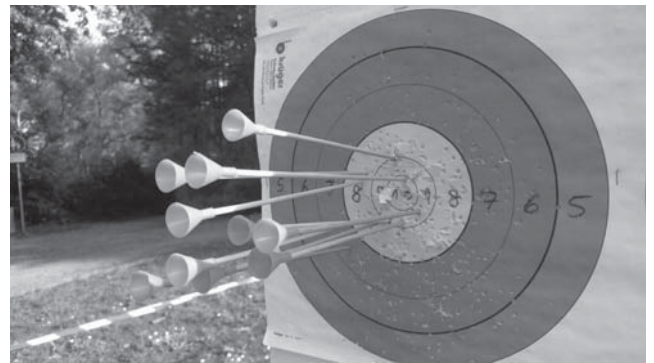
Am 02.06.19 lud unsere Kameradschaft zum ersten Bogenschießen der Saison ein. Bei bestem Wetter wurde den Gästen nicht nur das Bogenschießen näher gebracht, sondern auch erstmals das Blasrohrschießen. Dieses erfreute sich sofort ungeahnter Beliebtheit. Wer es sich zutraute, konnte am Blasrohr sein Talent zeigen. In den Kameradschaftsräumen wurde für das leibliche Wohl gesorgt.

Um kurz nach 18:00 Uhr konnte mit der sehnsüchtig erwarteten Pokalverleihung begonnen werden. Bei der Ju-

gend schaffte es Torben Taube mit 62 Ringen auf den 3. Platz. Der 2. Platz wurde von Heinrich Kuhn belegt, er erreichte 73 Ringe. Der Pokal ging mit 78 Ringen an Anika Nieder.

Bei den Damen erlangte Judith Petersen mit 59 Ringen den dritten Platz. Den 2. Platz belegte Iris Taube mit 73 Ringen. Mit genau einem Ring mehr, also 74 Ringen, ging der Pokal an Jessica Chappa-Kelm.

Günter Chappa belegte mit 43 Ringen bei den Herren den 3. Platz und konnte sich über eine kleine Urkunde freuen. Der 2. Platz ging an Ruben Neumann mit 69 Ringen. Der 1. Platz und damit der Pokalsieg ging an Alexander Lohrenz mit 72 Ringen.



KK Probsteierhagen auf der Gewerbeschau

Auch in diesem Jahr durfte sich die Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen auf der Gewerbeschau präsentieren und das gesamte Programm abrunden. Dazu wurde nicht nur die Bogenschießanlage, sondern erstmals auch eine Anlage für das Blasrohrschießen aufgebaut. Die selbe Anlage hatte bereits beim Bogenschießen im Schloßpark am 02.06. für reges Interesse gesorgt.

Auf der Gewerbeschau sorgte diese Mischung für einen ungebrochenen Andrang an unserer Anlage. Zusammen



Die nächste Ausgabe
der Ortsnachrichten
erscheint am 08.08.2019

mit den Informationstafeln, die von Schriftführer Timo Heusler erstellt wurden, konnte sich die KK Probsteierhagen gut vorstellen und ihre Bekanntheit weiter steigern.



Unsere nächsten Termine:

07.07.19, 14:00 Uhr, Am Schloß: Bogenschießen
 13.07.19, 13:00 Uhr, Schießstand Kaköhl: Gildeschießen
 04.08.19, 11:00 Uhr, Am Schloß: Bogenschießen zum Sommermarkt

Aktuelle Informationen und Termine unter:
www.kk-1890.de

Timo Heusler

Deutscher Teckelklub 1888 e.V. Gruppe Probsteierhagen

1. Vors.: Thorsten Haß
 Tel. 04346-36 74 71



Neues von der Teckelgruppe Probsteierhagen

Am **23.06.2019** fand auf dem Gut Panker in der Reithalle die 4. Spezial-Ausstellung für Teckel statt. In diesem Jahr auch mit einer gesonderten Zuchtschau, auf der die Teckel die Zuchtzulassung erhalten können und der doppelte Zahn- und Rutenstatus wird dokumentiert.

Es waren für die Spezial-Ausstellung im Vorwege 85 Teckel in alle 3 Größen und Haararten aus dem gesamten Bundesgebiet bis nach Bayern, Dänemark und Schweden gemeldet worden. Die beiden Richter, Gaby Syz und Dr. Michael Harms, kamen aus Bohmte. Schnell füllte sich morgens um 8 Uhr die Reithalle und um 9 Uhr konnte unser 1. Vorsitzende und die Jagdhornbläser, meist Jäger aus den Revieren von Panker, die Ausstellung eröffnen. Ein Grillstand, Eis- und Süßigkeiten, Dackel-T- und Sweat-shirts und ein Wagen mit Heimtierbedarf im Außenbereich, sowie in der Halle verschiedene Stände mit Dackel Accessoires hielten für jeden Geschmack etwas bereit.



Die Jagdhornbläser

Die beiden Richter begannen mit dem Richten und die Spannung stieg, als nach der Mittagspause die Sieger aufgelaufen wurden. Beim Junior-Handling siegte „Meike Papenhagen (10 J. jung) aus Dümmer mit ihrem Kurzhaarteckel Sunny von Maaskamp“. Die beste Paarklasse der Teckel kam aus Dänemark von Familie Andreassen.

Nun folgte der Höhepunkt der Veranstaltung:

Schönster Teckel der Jüngstenklasse wurde: „Aike von Zweckbert FCI“, Bes.: Familie Timmermann aus Harmdorf;

Schönster Teckel der Gebrauchshundklassen wurde: „Lilla Gryssebos FCI Akka“, Zü. u. Bes.: Familie Orzol-Vandehult aus Schweden;

Bester Veteran wurde: „Kretzmann's Esta La Eden Rose“, Bes.: Dorte Sørensen aus Dänemark;

Schönster Kurzhaarteckel wurde: „Michelangelo von der Rambrücker Mühle“, Bes.: Andrea Melller aus Wathlingen;

Schönster Rauhaarteckel wurde: „G.I. Joe vom Lehnstedter Kiefernain“, Zü. u. Bes.: Silke Hauft aus Hagen i. Bremischen-Lehnstedt;

Schönster Langhaarteckel wurde: Tokiya vom Wenzelhof FCI, Bes.: Anna Feller aus Lohne.

Aus den Teckeln wurde nun der Tagessieger der Ausstellung gewählt. Hier konnten wir dem schönsten Langhaarteckel des Tages gratulieren. Andreas Hassinger, ein Mitglied der Gemeindevertretung Panker, gratulierte und übergab im Namen des BGM von Panker den „Ehrenpreis der Gemeinde Panker.“



li. Dr. Harms , A. Hassinger, der Tagessieger, die weitere Sieger und die Richterin Frau Syz

Auf der im Anschluss stattfindenden Zuchtschau wurden 24 Teckel gemeldet und bewertet. Davon wurde bei 18 Teckeln der Zahn- und Rutenstatus als „ohne Beanstandung“ eingetragen. Auch hier wurden dann die Sieger eingelaufen. Der Tagessieg ging hier an: „Oxana vom Linteler Forst FCI“, Bes.: Silke Hautf.



Dr. Harms, Frau Hautf, Frau Syz

Alles in allem ein toller und erfolgreicher Tag für unsere Gruppe. Danke an alle Helfer, ohne die so ein Mammutprogramm nicht durchführbar ist. Ebenso an die Gutsverwaltung Panker, dass wir nun schon zum 4ten Mal diese Ausstellung durchführen durften.

Seit dem **29.06.2019** läuft auf dem Hundeplatz der 2te Teil des Hundeführerlehrgangs. Wer noch teilnehmen möchte, jeden Samstag ab 14 Uhr ist der Beginn.

Am Wochenende **4./5. August** sind wir wieder beim Sommerfest im Schlosspark mit dem Hunderennen, Beginn jeweils um 14 Uhr. Das Startgeld von 1 Eu pro Rennen/je Hund kommt wieder der „Wildtierhilfe Preetz“ zu Gute. In diesem Jahr auch erstmalig dürfen große Hunde dran teilnehmen. Weitere Informationen rund um unsere Gruppe, können Sie auch auf unserer Internetseite: www.teckelklub-probstei.de nachlesen.

Klostermann,
Gruppe Probsteierhagen



Gewerbeausstellung 2019

Was hatten wir für ein Glück mit dem Wetter. Vorher Regen, nachher Regen, aber während der Ausstellung strahlender Sonnenschein, so dass ich mir glatt einen Sonnenbrand geholt habe.

Am Eiswagen war den ganzen Tag eine Schlange. Aber das Warten war nicht langweilig, denn mit Lifemusik wurden wir bei Laune gehalten – mitsingen erwünscht!

Die Ausstellung war diesmal von der Fläche her und von der Ausstellerzahl kleiner, aber es gab so viel zu sehen, zu erleben und zu tun, dass man sich gut einige Stunden aufhalten konnte. Die Resonanz war durchgehend positiv, sowohl von den Ausstellern als auch von den Besuchern.

Als erstes waren an der Waschstraße die Oldtimer zu sehen, die von den Oldtimerfreunden Probstei stolz präsentiert wurden. Am neuen Fahrzeug der Feuerwehr vorbei ging es zum Autohaus Paustian, das ebenfalls interessante Oldtimer in der Ausstellung hatte. In den Räumen konnte man bei der Förde Sparkasse Anstecker selbst gestalten und sich natürlich über Bankgeschäfte informieren. Neu in unserer Runde war Paulas Blumenstube, die den Laden erst kürzlich übernommen hat, aber gleich eine sehr hübsche Auswahl an Gestecken und Topfblumen präsentiert hat. In der Werkstatt war die Autolackiererei aus Schönberg und unser Dachdecker Malü zu sehen, wo man Herzen aus Schiefer bekommen konnte – mit Liebe und Geschick aus einer Schieferplatte geschlagen. Alphastone fireex hat uns gezeigt, wie wir schnell ein Feuer löschen können.



Die Firma Metallbau Rave präsentierte sich im neuen Ausstellungscontainer und mit diversen Fahrzeugen, wo man „Geschicklichkeitsbaggern“ probieren konnte. Die Kleinen konnten sich schminken lassen und schon auf die erste Hüpfburg und natürlich haben sich alle erstmal ein Eis von Pino gegönnt.

Dann ging es weiter um die Ecke zur Rettungswache, wo man in einen richtigen Rettungswagen schauen konnte.

Auf den großen Platz hat Mike Öser uns wieder mit guter Musik aufgemuntert. Auf dem Platz gab es nicht nur die Musik für die Ohren, sondern auch eine Stärkung von Schierer und Getränke von Nahkauf im Wagen von Suckow.



Kaum zu glauben, aber die 200 l Bier waren am Nachmittag schon alle! Es gab dazu auch die eine oder andere Vorführung. So haben die Drums alive vorgeführt, wie man nach einem anstrengenden Arbeitstag seinen ganzen Frust



wegtrommeln kann.

Man braucht dazu nur zwei Hölzstäbe und einen großen Sitzball – und natürlich die richtige Musik – ein tolle Choreographie! Da unsere Bürgermeisterin in Urlaub war, hat Thomas Schröder das Grußwort übernommen.

Am Ende des Platzes hat die Firma Senger ihr neues Grundstück eingeweiht, auf dem eine neue Firmenhalle entstehen soll. Vorbereitet ist das Grundstück schon und so konnte man sich hier informieren, wofür man Estrich so alles benutzen kann – sogar Blumentöpfe kann man daraus machen! Für die Großen gab es hier Zollstockzielwurf, die Kleinen konnten Goldwaschen oder Steckenpferde basteln.

Man konnte auch gemütlich in der Lounge sitzen und sich von dem Treiben etwas ausruhen. In den Räumen der Tischlerei Rüscher hat auch die Firma Kielmann ihre Fenster und Türen ausgestellt. Dort konnten Nistkästen gebaut werden, was auch sehr gut angenommen wurde. Die Firma Energetix Gruner hat uns Magnetschmuck nahegebracht.



Bei der Autogalerie war eine große Carrerabahn aufgebaut, an der nach Herzenslust gespielt werden konnte.



Währenddessen hatten die Eltern Zeit, sich über die neuesten Staubsauger und Spülmaschinen bei Rethwisch zu informieren. Links vorbei war ein Blick in die Werkstatt der Autogalerie erlaubt. Der Sportverein hatte Geschicklichkeitsspiele und Torwandschießen aufgebaut und der TVP über den Tourismus in der Region informiert. Wer an der zweiten Hüpfburg vorbei kam – mit kleinen Kindern kann das durchaus eine Weile dauern – konnte bei den Kyffhäusern Bogenschießen üben.

Auf der Rückseite kam man dann am Autohaus in Schöenberg vorbei, das nicht nur einige tolle Fahrzeuge ausgestellt hat, sondern für die Kleineren auch einen Bungeejumper aufgebaut hatte – das hat sich allerdings nicht jeder getraut. Dazu gehörte schon etwas Mut.

Noch ein bisschen mehr Mut brauchte man für einen Hubschrauberrundflug – aber alle kamen begeistert wieder aus dem Hubschrauben raus. Die erste Kurve war noch komisch, aber dann war der Ausblick so gigantisch, dass man glatt die Angst vergessen hat.

Als letztes noch einen leckeren Erdbeerkuchen mit Kaffee gemütlich am Irrgarten, dann war der Tag doch perfekt. Natürlich konnte man auch wieder Lose kaufen. Die Jugendfeuerwehr und die Kyffhäuser waren so nett und sind den ganzen Tag über das Gelände gelaufen, um die Lose an den Mann oder die Frau zu bringen. Am Ende waren noch Lose übrig, so dass gar nicht alle Preise vergeben waren. Diese wurden am Schluss der Veranstaltung amerikanisch versteigert. Das hat Mike sehr unterhaltsam hinbekommen. Dabei sind auch noch einige Euros in die Tombolakasse gewandert, die wieder der Jugendarbeit in der Gemeinde zugute kommen wird. Die Gewinne der Tombola werden immer von den Ausstellern gespendet. Es gab dabei auch 10 Hauptgewinne, die um 16 Uhr über-

geben werden konnten (ein Webergrill von der Sparkasse, eine tolle Kaffeemaschine von Maltü, eine Minikreuzfahrt von Rave, ein Magnetschmuckeinstiegssset von Gruner, ein Roller von Kielmann, Einkaufsgutscheine von Schierer und dem Irrgarten, ein Präsentkorb vom Nahkauf Köpke und ein Gutschein für ein Wochenendauto vom Autohaus in Schönberg) - bis auf den Staubsauger von Rethwisch und den Familienkinokorb von Senger – die beiden sind neben ein paar kleinen Gewinnen in die Versteigerung gekommen.

Von unserer Gemeindevertretung sind drei Leute über die Ausstellung gelaufen und haben alle Stände besonders gründlich unter die Lupe genommen, denn es sollte wieder der beste Stand den Wanderpokal bekommen. Fa. Senger hat wieder das Rennen gewonnen, der Stand war auch von Andrea mit sehr viel Liebe gestaltet worden. Die ganze Familie hat mit angefasst um alle Besucher zufriedener zu stellen. Ich denke, der Pokal war verdient.

Vielen Dank an alle Aussteller und Helfer, dass die Veranstaltung doch wieder so gut gelungen ist und natürlich an Petrus für das gute Wetter!

*Barbara Nack
für den Gewerbeverein Probsteierhagen*

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3 sowie DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind:

12. August, 02. September, 23. September

Wulfsdorfer Weg 15, Schule	10.35 - 10.55 Uhr
Pommernring 6 (vorm.)	11.00 - 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 - 11.40 Uhr (geändert)
Alte Dorfstr. 11	11.45 - 12.05 Uhr (geändert)

Hagener Weg 8	13.05 - 13.20 Uhr (geändert)
Röbsdorf, Bushst.	13.25 - 13.35 Uhr (geändert)
Schrevendorf 32, Bushst.	13.40 - 14.00 Uhr (geändert)
Muxall, Bushst.	14.05 - 14.25 Uhr (geändert)
Bokholt, Bushst.	14.30 - 14.45 Uhr (geändert)
Trensahl, Am Park	14.50 - 15.20 Uhr (geändert)
Blomeweg, Feuerwehr	15.25 - 15.40 Uhr (geändert)
Kellerrehm 2	15.45 - 16.05 Uhr (geändert)
Pommernring 6 (nachm.)	16.10 - 16.30 Uhr (geändert)
Dabeler Ring 3	16.35 - 17.00 Uhr (geändert)
Wulfsdorf, Hof Wulfsdorf 11	17.05 - 17.30 Uhr (geändert)

Ihr Bücherbus-Team

*Susanne Stökl und Russell Münzenberg
Tel. 04342-5981*

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Zusätzlich zu unseren 52.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr gültiger Fahrbücherei-Ausweis.

Bücher-Tipps der Fahrbücherei:

Roman:

Gardam, Jane: Bell und Harry. - Hanser, 2019.

Familie Bateman will dem lauten Londoner Sommer entfliehen und mietet in Yorkshire ein altes Farmhaus. Hier schließt Harry, der jüngste Sohn, schnell Freundschaft mit Bell, dem Sohn der Vermieter. Jahr für Jahr und mit jedem gemeinsam erlebten Abenteuer wird diese Freundschaft erneuert, so unterschiedlich ihre Familie auch sind. Ein Roman voller Weisheit und Humor.

Kinderbuch:

Fasshauer, Ulrich: Die Bande zur Rettung der Gerechtigkeit. - magellan 2019. (Robin vom See, Bd. 1)

Soll man jemandem helfen, den man gar nicht mag? Als Robin ein Handy mit einem fiesem Video entdeckt, muss er sich entscheiden. Zwar findet er den dicken Jannik aus seiner Klasse, den das Video zeigt, ziemlich doof, aber gilt Gerechtigkeit nicht auch für Blöde? Zusammen mit seinem besten Freund, seiner Cousine und Kilian aus Berlin nimmt er sich der Sache an. Zwischen Campingplatz, unberührten Seen und Robinson-Insel finden die Freunde heraus, dass mehr hinter dem Video steckt, und schlichten einen alten Streit. (ab 9 Jahren)

Sachbuch für Kinder:

Braun, Christina: Bienen. - Tessloff, 2019. - (Was ist Was Erstes Lesen)

Schwer beladen mit Nektar und Pollen kehren die Honigbienen in ihren Stock zurück. Im Frühling bestäuben Wildbienen blühende Obstbäume. Eine flauschige Hummel landet auf einer Blüte. Willkommen im Reich dieser fleißigen Insekten. Sachwissen zum Selberlesen, große Fibelschrift und kurze Textabschnitte erleichtern das selbstständige Lesen. (für Schüler der 2. und 3. Klasse)

DVD:

Die unglaubliche Reise des Fakirs, der in einem Kleiderschrank feststeckte / Ken Scott. - Capelight pictures, 2019.

Der junge Straßenkünstler Aja verdient seinen Lebensunterhalt in den quirligen Gassen von Mumbai. Doch eine Frage beschäftigt ihn seit frühester Kindheit: Wer ist sein Vater? Erst nach dem Tod seiner Mutter entdeckt er eine

Spur, die nach Paris führt. Kurz entschlossen reist Aja in die Stadt der Liebe, wo er gleich am ersten Tag die bezaubernde Amerikanerin Marie kennen- lernt. Bevor Aja ihr Herz erobern kann, schlägt es ihn auf eine spektakuläre Reise quer durch Europa, die ihren kuriosen Anfang in einem unscheinbaren Kleiderschrank eines Möbelhauses nimmt. (FSK ab 6 freigegeben)

PASSADE

TERMINKALENDER

für das Dorf

(Änderungen stets vorbehalten)

Juli 2019

. / .

Vorschau August

18.08. 11:00 Uhr Freiluft-Gottesdienst, Spielplatz am See

Weitere regelmäßige Termine sind zu finden unter www.passade.de

Passader Dorfausflug 2019

Am Samstag, 1. Juni 2019, sollte es wieder losgehen. Unser Dorfausflug, ausgearbeitet von unserem versierten Ausflugs-Planer Ulf Brandt, startete pünktlich um 9.00h ab Dorfmitte. Ein komfortabler Reisebus der Firma Böck mit einem gut gelaunten Fahrer stand bereit, seine 29 Gäste in Richtung mittleres Schleswig-Holstein zu fahren. Das Wetter hätte nicht besser sein können, als er den Bus über die A7 zum ersten Ziel des Tages, den „Pony-Park Padenstedt“, gelegen etwa 8 Kilometer südwestlich von Neumünster, lenkte. Wir hatten freie Durchfahrt auf dem weitläufigen Gelände bis hin zu einem ursprünglichen Baggersee, der entstanden war beim Bau der A7 Anfang der 70er Jahre. Inzwischen hatte er sich zu einem idyllischen, von Bäumen umgebenen See mit Badestelle sowie Steg und Seerosen, entwickelt. Hier ließ es sich wunderbar picknicken mit heißem Kaffee und belegten Brötchen. Vielen Dank dafür an dieser Stelle! Danach begann ab 10.30h eine ausführliche Schilderung der Anfänge des Pony-Parks, gehalten vom Chef persönlich, dem mittlerweile 82jährigen Wolfgang Kreikenbohm. Ulf Brandt, unser Reiseleiter, kannte ihn aus seiner Zeit bei der Bundeswehr in Hamburg. Gegründet wurde die Anlage 1971 und entwickelte sich dank des unternehmerischen Gespürs von Herrn Kreikenbohm und seiner Begeisterung für Tiere zu einem der schönsten und beliebtesten Pony-Höfe Europas. Nach mehrfacher Erweiterung umfasst der Park inzwischen ca. 1 Million Quadratmeter. Darin untergebracht ist das größte Haflinger-Gestüt Deutschlands mit entsprechender Züchtung. Da diese Pferderasse besonders kinderfreundlich ist, kommen jährlich hauptsächlich Mädchen zwischen 8 und 16 Jahren zu Reiterferien in

den Park. Ältere Mädchen übernehmen als Gruppenführerinnen die Verantwortung für die jüngeren Kinder und die Pferde. In einer extra für uns arrangierten Show in einer der großen Hallen konnten wir das reiterliche Können der Mädchen bewundern. Die Haflinger-Stute „Hera“ hat es sogar geschafft, Filmstar zu werden in dem Streifen „Hände weg von Mississippi“, der vor einigen Jahren äußerst erfolgreich in den Kinos lief. Außer den Haflingern beherbergt der Pony-Park Padenstedt noch jede Menge Kleintiere, eine Hundezucht sowie ein Zebra. Abschließend bedankten wir uns bei Herrn Kreikenbohm mit einer prachtvollen Topfrose für den Besuch in seinem Park. Um 12.45h setzten wir unsere Fahrt fort. Zweites Ziel des Tages war die frühere Garnisonstadt Rendsburg. Da bereits ab 13.45h die „Stutentrine“ am Paradeplatz auf uns wartete, war für eine Mittagspause keine Zeit. Ein Himbeerschnaps, gereicht von Familie Klindt, und von der „Stutentrine“ eine Schokopraline mussten reichen. Unter dem weißen Häubchen und der Tracht vom ausgehenden 19. Jahrhundert verbirgt sich die Stadtangestellte Rita Ihrig. Sie verkörpert seit vielen Jahren mit großer Begeisterung die „Stutentrine“, die von 1865 bis 1908 auf dem Rendsburger Marktplatz weiße und bunte Stuten verkauft hat. Mal hochdeutsch, aber immer wieder auf platt, weiß sie so ziemlich alles über die Historie ihrer Stadt zu „vertellen“. Bevor die Rundfahrt durch die Stadt begann, erfuhren wir, dass in den stattlichen Häusern am Platz der König von Dänemark, Napoleon, der Zar von Russland und für gerade mal eine Nacht der Dichter Theodor Fontane gewohnt hatten. Sie unterhielt uns mit viel Geschichte und natürlich jeder Menge Geschichten dieser edlen Herrschaften. Spannend waren auch ihre Informationen zum Nordostsee-Kanal und dem Wahrzeichen von Rendsburg, der formschönen Stahlbrücke samt Schwebefähre. Leider ist diese Fähre seit einer Kollision mit einem Schiff vor einigen Jahren außer Betrieb. Es ist jedoch eine neue in Bau. Das letzte Ziel unseres Ausflugs führte uns durch den Kanaltunnel in Richtung Westensee. Im Juli 1961 als vierspurige Straße mit 640 Meter Länge unter dem Nordostseekanal fertig gestellt, konnte man Rendsburg im Verlauf der B77 komfortabel umfahren. Dieser Komfort ist allerdings seit der Tunnelsanierung, begonnen im Sommer 2011, erheblich eingeschränkt; und ein Ende ist noch nicht abzusehen. Doch statt nach dem kurzfristigen Stau über die A210 zu rasen, bevorzugte unser Fahrer die reizvollere Landstraßenroute durch Felder und Wiesen. Um 16.00h erreichten wir schließlich das Café Zeit in Westensee, in dem heißer Kaffee und für jeden ein beachtliches Stück Torte bereitstand. Nach so vielen Informationen, die wir im Laufe des Tages erfahren hatten, war uns diese ausgiebige Kaffeepause sehr willkommen. Von Westensee ging es dann zurück über die Autobahn nach Kiel und weiter nach Passade. Punkt 18.00h endete der Ausflug wieder in Passade, nicht ohne Ulf Brandt für seine Einsatz zu danken, immer wieder tolle Ziele ausfindig zu machen.

Ulrike Riedel

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3 sowie DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind:

13. August, 03. September, 24. September

Tegelredder 20a, Grootkoppel 11.40 - 12.00 Uhr
Tegelredder 3, Feuerwehr 16.15 - 16.35 Uhr (geändert)

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Russell Münzenberg
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Zusätzlich zu unseren 52.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr gültiger Fahrbücherei-Ausweis.

PRASDORF

Terminkalender für das Dörpshus

(Änderungen stets vorbehalten)

Juli

01.	19h30 Uhr	SPD
02.	19h30 Uhr	WGP
03.	10h00 Uhr	Krabbelgruppe
	18h30 Uhr	Sparclub „Dat Sporswien“
10.	10h00 Uhr	Krabbelgruppe
17.	10h00 Uhr	Krabbelgruppe
	18h30 Uhr	Sparclub „Dat Sporswien“
24.	10h00 Uhr	Krabbelgruppe
27.		AG Dorfchronik
31.	10h00 Uhr	Krabbelgruppe
	18h30 Uhr	Sparclub „Dat Sporswien“

August

05.	19h30 Uhr	SPD
06.	19h30 Uhr	WGP
07.	10h00 Uhr	Krabbelgruppe
14.	10h00 Uhr	Krabbelgruppe
	18h30 Uhr	Sparclub „Dat Sporswien“
21.	10h00 Uhr	Krabbelgruppe
28.	10h00 Uhr	Krabbelgruppe

(wird fortgesetzt...)

Wir in Prasdorf e.V.

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Prasdorfer Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie schon in den letzten *Ortsnachrichten* angekündigt, wollen wir das große Thema „Dörpsmobil“ angehen. Dafür ist als erster Schritt eine konkrete Bedarfsermittlung erforderlich :

- wer interessiert sich überhaupt dafür ?
- wer würde das Dörpsmobil nutzen ?
- wie würde sie / er es nutzen ?
- wie könnten die Nutzungsbedingungen aussehen ? und so weiter und so fort...

Viele Fragen, die wir gebündelt haben, um einen ersten Eindruck zu bekommen. Unser Fragebogen dazu liegt diesen *Ortsnachrichten* bei.

Jeder Haushalt in Prasdorf ist herzlich eingeladen, sich an dieser Umfrage zu beteiligen. WiP e. V. möchte, dass das Dörpsmobil ein Angebot für alle Prasdorfer Bürgerinnen und Bürger ist, egal, ob Mitglied im Verein oder nicht. Denn die Ziele, die wir mit dem Dörpsmobil erreichen können und wollen, gehen alle an : Klimaschutz, Verbesserung der dörflichen Mobilität, Mitfahrgelegenheiten, Stärkung des Miteinander etc..

Daher bitten wir alle Leserinnen und Leser der *Ortsnachrichten*, sich ein paar Minuten Zeit für die Beantwortung unserer Fragen zu nehmen und den Fragebogen anschließend ausgefüllt an den Vereinsvorsitzenden Christopher Witters, Söhrenredder 1, oder an Matthias Gnauck, Dorfstr. 15a, zurückzugeben. Nur mit einer Vielzahl von Rückmeldungen können wir den wirklichen Bedarf ermitteln und entsprechend handeln. Fragen zum Thema rund um's Dörpsmobil beantwortet der Vereinsvorstand gerne. Helfen Sie / helft alle mit, aus der Idee „Dörpsmobil“ das „Prasdörpsmobil“ zu machen. Vielen Dank für die Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen
Wir in Prasdorf e.V.
Der Vorstand

Rauf auf die Räder und Boards !

Fahrradtour, Strandpicknick und Einführung Stand-up-Paddelboarden :

Wir in Prasdorf werden aktiv und möchten mit Euch einen bewegten Tag am Strand und auf dem Wasser verbringen. Gemeinsam werden wir (Treffpunkt : 10h00 Uhr am Dorfteich) mit dem Rad von Prasdorf nach Stein fahren. Angekommen am Strand werden wir direkt unterhalb von „Tatort Hawaii“ unser Lager aufschlagen.

Nach einem gemeinsamen Picknick gibt es eine Einführung in die leicht zu erlernende Sportart ‚Stand-up-Paddelboarden‘. Kniend oder stehend auf dem Board wird mit dem Stechpaddel Fahrt aufgenommen. Es ist ein besonders faszinierendes Erlebnis für alle Sinne – das Ausbalancieren des Boards, das Wasser und den Wind zu spüren, die Ruhe zu erleben und die schöne Sicht auf die Steiner

Bucht vom Wasser aus zu betrachten.

Für die Kleinen (Seepferdchen ist Voraussetzung !) geht es danach mit einem Riesen-SUP gemeinsam auf's Wasser. Ein besonderer Spaß für die Kleinen. Wir freuen uns auf Euch !

Wann ? Samstag, den 24.08.2019, von 10h00 Uhr bis 14h00 Uhr. (Einführung SUP: 1 Stunde, Riesen-SUP: 1 Stunde)

Für wen ? Für alle Prasdorfer und Freunde.

Kosten : kostenlos, bei Teilnahme an der SUP-Einführung 9,00 Euro pro Person für Vereinsmitglieder (12,00 Euro für Nicht-Mitglieder); 5,00 Euro für die Kinder (bei 10 Kindern).

Was mitbringen ? 2. Frühstück / Handtuch / Badesachen (falls vorhanden Neopren-Anzug und Neopren-Schuhe) / Strandspielsachen für die Kinder / Sonnencreme und gute Laune ☺

Anmeldungen : Sabrina.Amelung@posteo.de oder bei Bina direkt : 0179-6700546

Bitte meldet Euch bis zum 10.08.2019 an !

Discofox im Dörpshus !

Wir in Prasdorf veranstalten einen Discofox Tanzkurs.

Hoch vom Sofa und ab ins Dörpshus, das Tanzbein schwingen. Anna Heuer, eine Tanzlehrerin aus Kiel, wird nach Prasdorf kommen und für uns einen Workshop veranstalten, an dem sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene ihre Freude haben werden.

Das Dörpshus bietet Platz für 12 Tanzpaare. Für die Planung ist eine Anmeldung erforderlich.

Bei dem Kurs handelt es sich zunächst um eine Einzelveranstaltung. Ob es weitere Termine geben wird, hängt von der Teilnahme und dem Wunsch der Teilnehmer ab.

Wer also bei dem nächsten Dorffest auch mal über „eins, zwei, Tepp“ hinaus kommen möchte, meldet sich einfach an.

Wann : Sonntag, den 18.08.2019 von 20 bis 21:30 Uhr

Für wen : für alle Prasdorfer und Freunde

Kosten : Die Gesamtkosten von 70€ werden durch die Anzahl der Teilnehmer geteilt

Anmeldungen : bei Christopher Witters unter wirinprasdorf@icloud.com oder 01512 2657938

Bitte meldet Euch bis zum 04.08.2019 an.

Neu für alle Prasdorfer Flohmarkt-Fans und Flohmarkt-Muffel :

WiP e. V. hat eine Flohmarkt-App eingerichtet (so ähnlich wie eine Kleinmarkt-Anzeigen-App eines bekannten Anbieters).

Kaufen, anbieten, verkaufen, tauschen – was das Herz begehrt. Alle Prasdorferinnen und Prasdorfer können mitmachen.

Bitte meldet Euch bei Marja Johansdotter unter 0176 / 81019876.

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer, das war vielleicht eine Zitterpartie ! Tagelang hatte es in der ersten Juni-Hälfte immer wieder wie aus Eimern geschüttet. Und immer wieder begleitet von Blitz und Donner. Was würde aus dem geplanten Sommerfest am 15. Juni werden ? Ein – im wahrsten Wortsinne – Reinfall ? Eine Wasserschlacht ? Womöglich der Super-GAU : eine Absage ?

Noch am Freitag Abend beim Aufbau ging der Blick wahlweise prüfend nach oben zum Himmel oder von drinnen aus dem Dörpshus nach draußen, wenn wieder ein Schauer über das Dorf zog. Das Organisationsteam grübelte, überlegte, verwarf und dann kam die rettende Lösung : die Familie Sye erklärte sich kurzerhand bereit, die Kinderspiele, die für den Sonnabend Nachmittag im ganzen Dorf geplant waren, in ihrer Reithalle auszurichten : unkompliziert, unbürokratisch, genial einfach, einfach genial. Ein ganz GROßES DANKESCHÖN dafür !

Nur, wie bekommen wir die rund 40 Kinder, die sich am Dörpshus treffen sollten, von dort zum Hof Sye ? Wieder half eine einfache, aber für die Kinder spektakuläre Idee : wir fahren sie mit den Feuerwehrautos dahin. Gesagt, getan : Blaulicht und Sirene an. Ein paar Fahrten quer durch's Dorf und schon war das Problem gelöst. Und für die Kinder war es das Größte. Ein Dankeschön an die Kameraden der FFW für die Unterstützung.

Derweil hatte sich Clara Witters am Dörpshus um die rund 20 Kleinen und Kleinsten gekümmert und mit Spielen bei Laune gehalten. Im Dörpshus konnte man bei Kuchen und Torten den Nachmittagskaffee genießen. Draußen lockten schon gegrillte Köstlichkeiten und das eine oder andere Kaltgetränk. Dass man auch einmal neue Wege beschreiten und damit genau richtig liegen kann, bewiesen die vielen abgenagten Maiskolben, mit denen die Grillmannschaft ebenso aufwartete wie mit einem kleinen veganen Angebot.

Nachdem die insgesamt sieben Königinnen und Könige feststanden und gekrönt waren, durften sich natürlich alle Kinder ein Geschenk aussuchen. Dass das Orga-Team bei der Auswahl der Geschenke wieder einmal den richtigen Riecher hatte, bewiesen die vielen leuchtenden Augen der Kleinen.

Am Abend folgten dann die Spiele für die Erwachsenen. Erbsenschlagen, Dosenwerfen, Teebeutelweitwurf und „Scheibenschießen“ : für jeden war etwas dabei. Jeweils 16 Frauen und Männer maßen sich im sportlichen, mitunter sehr lustigen Wettkampf. Am Ende siegte die Jugend über die Erfahrung : Königin wurde Wiebke Grygiel, König Kelvin Reimann. Ihnen zur Seite stehen die „Hofdamen“ Lara Naumann und Kaire Lage sowie die „Ritter“ Jürgen Reisert und Andy Kay.

Herzlichen Glückwunsch an alle !

Wegen des wahrscheinlichen Regens hatte das Orga-Team aus Sicherheitsgründen auf den Aufbau der Tanzfläche verzichtet. Gleichwohl ließen Königin und König es sich nicht nehmen, den Tanz zu eröffnen. Auch ohne die Tanzfläche wurden die Tanzbeine ordentlich geschwungen. Und die fehlende Cocktailbar wurde durch das Angebot

vom Bierwagen kompensiert. So entwickelte sich noch ein richtig schönes Sommerfest, das tatsächlich erst endete, als im Osten das erste Tageslicht aufflammte.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei dem tollen Orga-Team, dass trotz der mitunter widrigen Umstände (besonders des Wetters) einmal mehr alle Klippen umschiffte und ein „geiles Fest“ (O-Ton vieler Besucher !) ausrichtete. Vielen Dank an DJ Hans, an die Damen in der Cafeteria, an die Kuchen- und Tortenspenderinnen, überhaupt an die Spenderinnen und Spender, an die Mannschaft am Grill (Ihr wart 'mal wieder zum Anbeißen ☺), an das Team im Bierwagen, an alle, die die Spiele ausgerichtet und begleitet haben, an die Kameraden der FFW und der Jugendwehr, an Hans-Jürgen Grimm für die schnelle und unkomplizierte Unterstützung.

DANKE an alle, die mitgeholfen haben, dieses Fest durchzuführen.

Übrigens : geregnet hat es an dem Sonabend nur noch morgens 'mal kurz.....

Radikaler Themenwechsel : aus gegebener Veranlassung (nette Umschreibung für : „es ist 'mal wieder passiert“) möchte / muss ich an dieser Stelle auf die 32. *Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung – 32. BImSchV)* hinweisen. Diese 32. BImSchV löste die altbekannte „Rasenmäherlärmverordnung“ ab. Kurz gesagt :da mich einige Beschwerden wegen vermutlich unzulässigem Gebrauch von Rasenmähern erreichten, möchte ich die gemäß der vorgenannten Verordnung zulässigen Zeiten für das Rasenmähen in Erinnerung rufen. Diese so genannten „Betriebszeiten“ regelt der § 7 der obigen Verordnung. Danach dürfen „Geräte und Maschinen nach dem Anhang mit Nr. 01 bis 57 an Sonn- und Feiertagen ganztägig sowie an Werktagen in der Zeit von 20h00 bis 07h00 Uhr nicht betrieben werden“ (Zitat Ende). Rasenmäher werden in dem zitierten Anhang unter der Nummer 32 aufgeführt. Mit anderen Worten : Rasenmähen an Sonn- und Feiertagen → NEIN, NO, NON, NADA, NIENTE !

Im Interesse eines gutnachbarschaftlichen Zusammenlebens in unserer Gemeinde bitte ich Sie höflich, die vorgenannten „Ruhezeiten“ für Rasenmäher, Rasentrimmer etc. einzuhalten.

Übrigens : das Argument, dass der Rasen auch am Wochenende und an Feiertagen wächst, mag zwar biologisch zutreffend sein, zieht in den vorgenannten Fällen aber nicht als Rechtfertigung. ☺

Was gibt es sonst noch ? Ach ja, was ich in den Juni-Ortsnachrichten vergaß : die meisten werden es aber schon bemerkt haben. Seit Anfang Juni ist unsere Straßenbeleuchtung wieder im Sommer-Modus. Bis Ende Juli (ggfs. auch ein paar Tage länger) bleiben unsere Straßenlaternen ausgeschaltet.

Daher wie in jedem Jahr der Tipp : entweder rechtzeitig abends nach Hause gehen oder durchmachen bis zum Morgengrauen ! Oder man gehört zur Gruppe der Taschenlampenmitnehmer !

Mancher gibt sich viele Müh
Mit dem lieben Federvieh:
Einesteils der Eier wegen,
Welche diese Vögel legen,
Zweitens, weil man dann und wann
Einen Braten essen kann;
Drittens aber nimmt man auch
Ihre Federn zum Gebrauch
In die Kissen und die Pfühle,
Denn man liegt nicht gerne kühle.



„Seht, da ist die Witwe Bolte,
Die das auch nicht gerne wollte.“ (Zitat Ende)

Was auf den ersten Blick wie eine Schreibblockade des Verfassers aussehen mag, entpuppt sich beim zweiten Lesen als Hommage an unser Strofigurenteam, das sich in diesem Jahr einem Klassiker der Weltliteratur, nun, zugegeben : der etwas leichteren Kost in der Weltliteratur, verschrieben hat. Max und Moritz und ihr erster Streich, bei dem das Hühnervolk der Witwe Bolte dran glauben musste. Wieder einmal eine tolle Idee und mit viel Fingerspitze und Liebe zu den Details umgesetzt. Liebe Mitglieder des Stroteams : das habt Ihr klasse gemacht ! Da muss doch ein vorderer Platz beim Strofigurenwettbewerb rauspringen. Aber : Hauptsache, Ihr habt Spaß !



Damit soll's für heute genug sein. Ich wünsche alle Prasdorferinnen und Prasdorfern und unseren Gästen einen sonnigen Juli und unseren Kindern einen tollen Start in die Sommerferien.

Herzliche Grüße
Ihr / Euer
Matthias Gnauck



News/Aktuelles der FF Prasdorf

Juli: (Sommerpause)

10. freiwilliger Dienst 19:30 - 21:00 Uhr
24. freiwilliger Dienst 19:30 - 21:00 Uhr

August: (Sommerpause)

07. freiwilliger Dienst 19:30 - 21:00 Uhr
21. freiwilliger Dienst 19:30 - 21:00 Uhr

Was war los bei der FF Prasdorf?

Dienstabende

Ich bin noch den Bericht über den Dienstabend am 29.05. schuldig. An diesem Abend haben wir gemeinsam mit der Jugendwehr geübt. Wir wollten den Umgang mit den Strahlrohren üben und haben uns daher dazu entschlossen, am Dorfteich einen Wettkampf auszutragen.

Es gab drei Teams, jeweils mit erwachsenen und mit jugendlichen Brandschützer*innen besetzt. Die Teams verteilten sich rund um den Dorfteich und hatten die Aufgabe, einen Ball mittels Wasserstrahl aus dem C-Rohr an das gegenüberliegende Ufer zu bugsieren. Das Verliererteam sollte dann anschließend für die anderen Teams Würstchen warm machen und so für ein leckeres Abendbrot sorgen. Mit viel Stimmung und Ehrgeiz entwickelten sich spannenden temporäre Verbindungen zwischen den Teams und am Ende landete der Ball wo? Richtig, wenn es drei Teams gibt aber vier Uferseiten am Dorfteich, dann landet der Ball unweigerlich an der vierten Uferseite, so dass alle Teams gewonnen hatten und der Wehrführer für das Abendessen sorgen musste, denn der hatte sich die Spielregeln schließlich ausgedacht. ☺

Am **05. Juni** stand **Personenrettung** auf dem Dienstplan. Neben der Brandbekämpfung von außen, ist auch die Rettung von Personen aus brennenden oder verqualmten Gebäuden ein wichtiger Bestandteil unserer Einsatzaufgaben. Im Dörpshus wurde kurzerhand ein Chaos veranstaltet. Tische und Stühle standen kreuz und quer, Feuerwehrleinen versperrten immer wieder den Weg und überall im Gebäude behinderte dichter Nebel die Sicht. Insgesamt wurden 12 zu rettenden bzw. zu bergende Personen oder Materialien im Gebäude versteckt. Von der großen Gasflasche

bis hin zur kleinen Würstdose gab es unterschiedlichste Gegenstände zu finden und zu bergen. Unser Maskottchen „Bernd der Bär“ wurde am Nebeneingang platziert und simulierte ein verschrecktes und sich versteckendes Kind. Den Nebel erzeugten wir übrigens mit der Nebelmaschine des Amtes Probstei, die tatsächlich innerhalb weniger Minuten die Sicht auf Null setzte.

Zunächst starteten unsere PA-Träger mit dem systematischen Absuchen der Räume. Mit voller Schutzausrüstung und schwerem Atemschutzgerät begann die schweißtreibende Arbeit. Nachdem die PA-Trupps teilweise zweimal im „Einsatz“ waren, erhielten die restlichen Kameraden*innen die Möglichkeit sich eine Atemschutzmaske aufzusetzen und ebenfalls im dichten Nebel nach „Bernd dem Bären“ und den anderen Gefahrstoffen zu suchen. Eine realistische Übung, die allen zeigte, wie wichtig die Kommunikation innerhalb des Trupps und auch mit der Außenwelt ist. Insofern war dieser Dienstabend schon eine Vorstufe zum geplanten Teambuilding am 29. Juni.

Am Ende wurden alle 12 Gegenstände geborgen und auch „Bernd der Bär“ wurde gerettet und so konnten wir nach kurzer Aufräumarbeit den Dienstabend ausklingen lassen. Am **Samstag den 08.06.2019** fand das traditionelle **Pfingstfeuer** statt. Auch wenn der Wettergott zunächst seine Spielchen mit uns spielte, blieben wir weitgehend vom Regen verschont und konnten ein tolles Fest feiern.

Das **Sommerfest** der Gemeinde fand in diesem Jahr nur eine Woche nach dem Pfingstfeuer statt. Eine Abordnung der Feuerwehr versorgte die zahlreichen Besucher*innen mit leckerem Grillgut. Da die Kinderspiele in die Reithalls der Familie Sye verlegt wurden, richtete die Feuerwehr spontan einen Shuttle-Service ein. In etlichen Fahrten wurden die teilnehmenden Kinder vom Dörpshus zur Reithalle und später auch wieder zurück gebracht., Der Service kam so gut an, dass wir später auch noch diverse Urlaubskinder und Erwachsene zu einer kleinen Rundfahrt durchs Dorf im Feuerwehrauto begrüßen durften. Ja ich weiß, die Martinshörner sollten nur im Einsatzfall eingesetzt werden aber mal ehrlich, wenn da ein 5-jähriger Junge neben Dir sitzt, Dich mit strahlend blauen Augen ansieht und sich nichts sehnlicher wünscht, als einmal mit „TaTü-TaTa“ durchs Dorf zu brausen, dann muss man dem Wunsch einfach Folge leisten. Wir haben die Sirenen auch immer nur gaaaaanz kurz erklingen lassen und hoffen auf Euer Verständnis. Der kleine Junge (übrigens auch Erwachsene) sind hinterher mit leuchtenden Augen ausgestiegen. Mehr geht nicht. J

Wir dürfen ein **neues Mitglied** in der Einsatzabteilung begrüßen. Andre Jacob hat sich entschieden ab sofort aktives Mitglied zu werden. Andre wird nun in den kommenden Monaten entsprechend in der Wehr und auf Amtsebene ausgebildet. Wir freuen uns über einen neuen sympathischen Kameraden.

Im **Juli** und im **August** findet dieses Jahr bei der FF Prasdorf kein regulärer Dienst statt. Wir sind sozusagen in der **Sommerpause**. Wir treffen uns allerdings regelmä-

ßig während dieser Zeit um die Ausrüstung zu checken, Aufräumarbeiten durchzuführen oder andere Dinge zu erledigen. Sollte es zum Einsatzfall kommen, sind wir in gewohnter Art und Weise zur Stelle und werden Retten, Löschen, Bergen und Schützen.

Der nächste **reguläre Dienst** findet am **05.09.** statt. Im **September** werden wir auch noch eine **Mitgliederversammlung** durchführen, denn die kommissarische Bestellung unseres Wehrführers läuft am 30. September aus. Die Mitgliederversammlung wird dann entweder eine neue Wehrführung wählen, sofern es denn Bewerber*innen gibt oder es wird weiterhin eine Kameradin oder ein Kamerad kommissarisch beauftragt, die Wehr zu führen. Auf jeden Fall wird es mit der FF Prasdorf weiter gehen und wir würden uns freuen, Sie/Euch in der FF als aktives Mitglied begrüßen zu dürfen. Einfach mal beim nächsten Dienst vorbeischauen und informieren.

*Ihre Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
wünscht einen tollen Sommer.*

Wichtige Telefonnummern

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb
der Praxis-Sprechzeiten: 116117

Beratung und Unterstützung

Kinderärztlicher Notdienst
01805 - 119292

„Lautstark“
Ambulanz für Schreibabys
0151-16322000

Mütterberatung Kreis Plön
04522-743640

Wo anrufen bei Vergiftungen?
Giftinformationszentrum-Nord
Tel. 0551/19240

Kummertelefon für Kinder
und Jugendliche: 116111

Runder Tisch-Kinder in Not
Tel. 04348 911311

Haus der Diakonie Preetz

Die "Praxis ohne Grenzen" in Preetz,
Am Alten Amtsgericht 5 im Haus der Diakonie ist
eine Praxis ohne Kasse. Hier untersuchen, behandeln
und beraten ehrenamtlich tätige Ärzte
Kranke kostenlos. 04342 - 717 20

Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Prasdorf im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3 sowie DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine:

08. Juli, 26. August, 16. September

Teichstr., Dorfstr. 24 09.55 – 10.15 Uhr

Feuerwehrhaus, Dorfstr. 16.45 – 17.15 Uhr (geändert)

Teichstraße, Im Winkel 17.20 – 17.45 Uhr (geändert)

Ihr Bücherbus-Team

Susanne Stökl und Russell Münzenberg

Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Zusätzlich zu unseren 52.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr gültiger Fahrbücherei-Ausweis.

CDU Probsteierhagen



**Wir laden Sie ein
zur**

FAHRRADTOUR

ins **„GRÜNE“**

Sonntag, 07. Juli

13:00 Uhr ab Dorfplatz

*Auf Nebenwegen geht es durch Felder und Dörfer
unserer schönen Probstei.*

*Für den Ausklang der Tour haben wir uns in Muxall
ein gutes Plätzchen ausgesucht, um uns in geselliger
Runde bei kühlen*

Getränken und Grillwurst zu stärken.

CDU Ortsverband Probsteierhagen
www.cdu-probsteierhagen.de



ÖL • GASHEIZUNG • SANITÄR • SOLAR • WÄRMEPUMPEN

Arendt

GmbH & Co. KG

Versorgungstechnik



Schrevendorf 20
24253 Probsteierhagen
Tel. 0 43 48 / 10 07
www.arendt-heizung-sanitaer.de

NEUANLAGEN • KUNDENDIENST

Seebestattung an Bord der MS Mira ab Laboe oder Strande



Kapitän Pöll an Bord der MS Mira

Vier Gläser der Schiffsglocke beenden symbolisch die Wache des Verstorbenen. Dann verabschiedet der Kapitän die Seeurne und lässt sie an einem Tampen ins Meer.

Die Urne versinkt und der Mensch verbindet sich mit der See. Er begleitet uns von diesem Moment an im Gang der Wellen, im Rauschen des Windes und im Licht, das sich im Wasser spiegelt.

Wir bieten Seebestattungen an Bord der MS Mira in der Kieler Bucht, aber auch ab jedem Hafen der Nord- und Ostsee an.

Sie können die Beisetzung mit bis zu 36 Personen begleiten, das Schiff steht dabei komplett für Sie allein zur Verfügung.

Mühlenstedt
Bestattungen

Am Dorfteich 8 • 24232 Schönkirchen • Telefon 04348-1029



MALÜ
BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

OLAF MALÜ
Dachdeckermeister
24232 Schönkirchen
www.maluedach.de

VELUX
Geschulter
Betrieb
Qualität von
Meisterhand

**Fachbetrieb für Dächer, Fassaden,
Abdichtungen**

Partner der
www.perspektive-KIEL.de
Unternehmen mit Referenzen



Kfz-Sachverständige

Sachverständige am Tonberg

**Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung
sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.**

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99
Probsteierhagen · Krensborg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Angela Maaß

Für die einzelnen Artikel
sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Hagener Weg 10, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 71 60
e-mail: ortsnachrichten@gmx.de
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
Druckgesellschaft mbH
Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239,
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31,
Fax (04 31) 54 94 34

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.
Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 04.07.2019

Nächste Ausgabe: 08.08.2019

ClimatePartner
**klimaneutral
gedruckt**

Zertifikatsnummer:
353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com

AUTO *Galerie***KFZ-Meisterbetrieb**

für sämtliche Fabrikate

in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....

**An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
auch für Anhänger und Kleintransporter**

Neuste 3-D Achsvermessungs- und Diagnosetechnik, Inspektionen nach Herstellerangaben, Klimaanlage, Reifenservice, Scheibenservice, Auspuff- und Bremsenservice, KFZ-Aufbereitung, Abgasuntersuchung, Hauptuntersuchung (gem. §29HU), Fahrzeugaufbereitung und vieles mehr.....

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter www.autogalerie-probsteierhagen.de

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr Samstag* 9.00 – 12.00 Uhr (*nur Verkauf)

Krensberg 2 – 24253 Probsteierhagen Tel. 04348 / 919110 Werkstatt 919112



Fenster - Haustüren - Innentüren
Insektenschutz - Terrassendächer - Markisen - Rollläden
Sonnenschutz - Einbruchschutz

Wir setzen Akzente

Tel.: 0431/672728

Borsigstraße 15a - Kiel wellsee
www.kielmann-fenster.de info@kielmann-fenster.de

DAS TECHNOLOGIE-PROJEKT DER ZUKUNFT

Wir laden SIE ein....

am 27.07.2019 um 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr), **Eintritt: FREI**

Bürgerhaus Kronshagen
Kopperpahler Allee 67
24119 Kronshagen

In weiten Teilen der Welt sind digitale Zahlungssysteme bereits Alltag, während in Europa die ersten zaghaften Schritte unternommen werden.

Diese Veranstaltung vermittelt dem interessierten Zuhörer Informationen zu einem der spannendsten Zukunftsthemen die uns in den nächsten Jahren sehr stark berühren wird.....

Hier geht es im Wesentlichen um die Erklärungen, warum es digitale Zahlungssysteme künftig vermehrt geben wird, warum digitale Währungen sicher sind und wie der Nutzer sein eigenes, werthaltiges Portfolio für digitale Vermögenswerte aufbauen und erhöhen kann.

Der Unterschied zu unserem heutigen Finanzsystem und warum Banken über viele Jahre hinweg die Entwicklung bewusst und unterschätzend gehandhabt haben.

Abgerundet wird diese Informationsveranstaltung mit dem Beantworten von Fragen sowie persönlichen Gesprächen.

Die Veranstaltung wird geleitet und organisiert von örtlichen, unabhängigen Partnern. Es werden Sie Top Referenten aus Süddeutschland, Spanien und evtl. Thailand durch den Abend führen und Ihnen **DAS** derzeit innovativste und lukrativste **TECHNOLOGIE-PROJEKT** vorstellen, welches von jedermann/-frau nutzbar und im Alltag einzusetzen ist. Die Referenten stehen auch nach der Veranstaltung für ausführliche Gespräche bereit.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem Abend begrüßen und Sie ins Staunen versetzen zu dürfen.

Cornelia Malik und Margarete Ellerich

Um Anmeldung wird gebeten... projektcontor.cm@gmail.com oder 0176 30347927

Unser Supermarkt in der Dorfmitte!

nahkauf ^{Köpke}



SOMMERTIPP:

Wassermelonen,

zuckerarm, enthält reichlich Kalium, senkt den Blutdruck
und eignet sich gut für schmackhafte Salate!

BEI UNS IN DER OBST-UND GEMÜSEABTEILUNG!

Wir haben leckere Marmeladen im Sortiment!



..aber selbst gemacht ist
doch unschlagbar, oder?

**Alles was sie dazu
benötigen finden sie bei uns!**

Wir haben geöffnet:

**Montag bis Freitag 7:00 - 13:00 Uhr,
15:00 - 18:30 Uhr**

Samstags 7:00 - 13:00 Uhr

**...und in unserer Bistroecke gibt's immer
frischen Kaffee und auf Wunsch belegte Brötchen.**

**Ob Geburtstag, Jubiläum,
oder für ein Dankeschön,**

ein Präsentkorb passt immer!

**Bei uns bekommen Sie Präsentkörbe
auf Bestellung nach**

Ihren Wünschen und Budget.

Iris Köpke , MarktTreff Alte Dorfstrasse 53, 24253 Probsteierhagen

Tel 04348-9190745, Fax : 04348-9190752, email: iris.koepke@t-online.de